

# **DER HOF DER MASSAKER**

**von krok & petschinka**

**2014**

0

DAS MÄDCHEN

sie sagen :  
"wir ficken dich auf dem grab deiner mutter!"

das grab meiner mutter war eine tellermeine

1

## DER HOF DER MASSAKER

von krok & petschinka

regie : petschinka

2

DAS MÄDCHEN

ich sehe das

hinter den werkstätten  
wo die kürbisse gelagert werden  
wo das alte holz aufgeschichtet liegt  
wo mir der lehrling des tischlers  
zum ersten mal seinen schwanz zeigt :  
steif und ... nass

dort  
wo die mongoloiden sich gegenseitig bespringen  
und die soldaten im kreis um die beiden stehen  
und sie anfeuern

dort sehe ich  
dass sie einen esel zwingen  
eine frau zu befruchten

und die frau schreit und ...  
es wächst  
nichts  
in ihr

„ein experiment!“  
sagen die soldaten  
„nur ein kleines experiment!“  
ob sie schreit!“

**3**

PROFESSOR

meine herrn  
um zu verstehen  
wie der mensch und die tiere leben  
ist es unerlässlich  
eine große zahl von ihnen  
sterben zu sehen

**4**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ein gefängnis  
dessen tore offen sind

und ich schaue  
ob mich jemand beobachtet

und mache die ersten schritte  
hinaus  
hinaus aus den hallen  
in den hof der massaker

dort liegen die leichen der frauen  
über die ich steige

ich suche  
und ich finde kein tor  
durch das ich den hof der massaker  
verlassen könnte

das ist der raum  
in dem ich die ersten atemzüge mache

**5**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

die unheilbaren frauen

sie waschen mich  
sie stillen mich  
sie gehen spazieren mit mir

20 schritte richtung mauer  
20 schritte zurück

oder zwischen dem klavier  
und dem kirschbaum  
hin und zurück  
den ganzen tag

## DAS MÄDCHEN ALS FRAU

und beim baum  
da lassen sie mich die rinde kosten  
und beim klavier  
da legen sie mich auf die saiten

ich hab sie gezählt auf diesen wanderungen  
die alten mädchen  
die epileptikerinnen  
die kindfrauen  
die huren

nicht nur ich hab sie gezählt

ich habe auch die akten gesehen  
wenn sie verendet oder erwürgt waren  
nach einer affäre mit den soldaten

am nächsten morgen  
tot im bett aufgefunden  
bedeckt nur mit eingetrocknetem sperma

dann lagen die akten  
hinten  
auf den aufgeschichteten brettern  
zwischen verfaulten kartoffeln  
und abgeschnittenen hühnerbeinen

270 todesfälle in einem jahr

jedes jahr

nur als die soldaten da waren  
und den hof als ihren spielplatz benutzten  
waren es dreimal soviele

todesursachen ?

in den akten vermerkt werden :

selbstbefriedigung  
schläge  
verletzungen  
sexuelle ausschweifung  
libertinage  
cholera  
alkoholismus

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      viele frauen liegen zwischen den RUM-fässern  
  
liebe heimweh wollust  
  
aber dann kommt ein befehl des professors :

PROFESSOR                      macht einen teil des hofes der massaker  
zu einem garten  
und schafft ein klavier an

**6**

DAS MÄDCHEN                      und ich  
sitze auf der bank in der sonne  
und ich warte auf meinen tod  
  
und er  
der die reihen abschreitet  
  
mich wird er später sehen  
wenn ich aus dem kinderwagen  
herausgewachsen sein werde  
  
mich wird er sehen  
wenn ich nackt vor ihm im gras sitze  
und an einem halm kaue  
  
und er  
der die reihen abschreitet  
  
dunkles antlitz  
  
augen  
soll ich es sagen?  
  
ich werde diese augen spüren  
den blick dieser augen  
später  
wenn ich im gras sitze  
und sein blick auf mich fällt  
  
ich werde diesen blick  
genau zwischen meinen beinen spüren  
  
als einen stich  
wie von einem messer

DAS MÄDCHEN

und ich werde ihn haben wollen  
in der dunkelheit

wenn das brüllen der frauen  
verklungen ist

7

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

wenn er durch den hof der massaker geht  
reißen die frauen ihre kleider auf  
zeigen ihm die nackten brüste

eine herde von opfertieren  
die sich in sein material verwandelt

ein großes emporium des elends

8

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

"ich muss hinabsteigen  
die showtreppe  
in das cabaret deiner organe"  
sagte der professor

PROFESSOR

um das leben zu kennen  
muss man lebendig sezieren

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

"in den lebendigen körper eindringen"

PROFESSOR

hirnlokalisierung  
zerreißen öffnen bloßlegen  
anatomie

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ich bin ein köder für seine neugier  
die der köter ist  
der sich über meine zerbrechlichen fragen  
hermacht

9

DAS MÄDCHEN

und mit diesem ersten blick  
macht er einen wachsabguss meines körpers  
und den legt er in sein museum

und lange zeit kommt er nicht wieder  
und ich denke :  
er betrachtet lieber den wachsabguss als mich

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      mich sah er erst jahre später  
 als die brüste zu sehen waren  
 als ich  
 die ersten lektionen am klavier absolviert hatte  
 als ich chopin spielen konnte  
 und offenbach

**10**

DAS MÄDCHEN                      und er setzt sich zu mir und sagt :

PROFESSOR                          zwei drei ...

DAS MÄDCHEN                      "ich spiele mit dir!

PROFESSOR                          willst du nicht?

DAS MÄDCHEN                      ich spiele mit dir!"

**11**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      auf die stufen des schlosses da hinten  
 sehen Sie  
 jetzt stehen da nur noch ein paar mauern  
 auf die stufen dieses schlosses legte sie mich  
 mit einem schild aus karton  
 um den hals gebunden  
 mit einer groben schnur  
 die die haut an meinem hals reizte

ich weiß,  
 was sie auf den karton geschrieben hatte

sie ertränkte sich im schlossteich  
 wurde gefunden  
 ans ufer gezerrt  
 erkannt

die haare kämmte man ihr  
 band einen zopf

das nasse kleid zogen ihr die männer aus  
 die männer, die sie gefunden hatten  
 im schilf

sie lag am ufer des teiches  
 im schilf  
 eine schlafende

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

der fotograf kam  
vom schloss heruntergeschickt

"zuerst das mädchen allein!!"  
sagte er

"zuerst das mädchen allein!!"

es wird noch einmal hingelegt  
ins schilf

anordnung des schlossherren

dann ein foto mit den männern  
die das mädchen gefunden hatten

jäger trophäe

die beiden männer mit ernsten gesichtern

"wir konnten es nicht retten  
das mädchen war schon tot!"

dann eine nahaufnahme :  
das gesicht  
der offene mund  
die offenen augen  
die hand  
der arm

**12**

DAS MÄDCHEN

ich muss ja  
ich muss mich ja neu erfinden  
für mich ist nichts vorgesehen  
im hof der massaker

ich kann auf der bank sitzen  
und auf die schreie horchen  
die aus den zellen und aus dem badehaus  
herüberwehen

die schreie der frauen  
die in das eiswasser gesetzt werden



## DAS MÄDCHEN

ich kann mich an die fenster stellen  
und in die hallen schauen  
in der die frauen an den nähmaschinen sitzen

ich kann in der küche stehen  
wo in den großen töpfen  
der saupraß zerkoht wird  
für die wanderarbeiter  
die in die elektrozaune getrieben werden

ich kann im regal sitzen  
und den ärzten zusehen  
wenn sie die adern der kinder öffnen

meine adern werden nicht geöffnet  
ich trage den stempel des professors auf meinem arm

## 13

## DAS MÄDCHEN ALS FRAU

der hof der massaker  
war eine riesige müllhalde  
wo plastik aussortiert wurde  
eine albanische klitsche  
in der uniformen genäht wurden  
für das amerikanische imperium  
ballkleider  
die sie zu den empfangen trugen  
bevor sie ausgezogen wurden

es gab labors  
wo die experimente durchgeführt wurden

es gab die küchen

## 14

## DAS MÄDCHEN ALS FRAU

da drüben  
war das kino

da war so ein balkon  
da saß der professor in einer loge  
und auf seinem schoß  
ein mädchen mit nackten brüsten

und dort drüben  
das theater  
die bühne

DAS MÄDCHEN                    ich bin zwölf  
 da stehe ich zum ersten mal auf dieser bühne  
 und ich beginne zu singen

**15**

PROFESSOR                    du hast keine eltern

DAS MÄDCHEN                    ich muss eine mutter haben  
  
 ich hebe mein hemd  
 und zeige ihm meinen nabel

DAS MÄDCHEN ALS FRAU        sie ließ mich zurück  
 auf den stufen des schlosses  
 mit dem schild um den hals :  
 "essen Sie sie  
 sie wird Ihnen bekommen  
 aber essen Sie sie roh  
 nichts besseres bekannt  
 in Ihrer barbarischen küche"

**16**

DAS MÄDCHEN                    ich muss eine mutter haben  
 ich muss eine mutter haben  
 ich muss eine mutter haben

DAS MÄDCHEN ALS FRAU        ich hatte mich aufs wasser gelegt  
 und meiner angst einen strauß lilien geschenkt  
 und eine schachtel pralinen  
  
 und dann mich nackt ausgezogen  
 und mich gewaschen im seichten wasser  
 das gesicht und auch das unbestellte feld  
  
 die träne zwischen den beinen abgewaschen  
 den fluch der einsamkeit abgewaschen  
 den spielautomaten abgewaschen  
 das tier abgewaschen  
  
 und mich dann ins wasser gelegt  
 ins schilf  
 in den gesang der drosseln  
 in den chor der fliegen  
 und mein körper wollte nicht untertauchen  
 wollte die letzten strahlen der sonne einatmen  
 wollte sonne sonne

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

und ich dachte  
wenn ich hinausschwimme  
werde ich untergehen können

die arme waren wie gelähmt vor angst  
und die augen wollten sich nicht schließen

und ich stieg aus dem wasser  
und kleidete mich an  
heute nicht

und ich dachte an die mutter  
an den mut der mutter  
die sich an einem abend ins wasser gelegt hatte

sich ins wasser legen  
und sagen:  
mach mit mir, was du willst

morgen werde ich es können  
morgen

17

DAS MÄDCHEN

er lässt mich posieren  
"jetzt wild"  
"jetzt traurig"

PROFESSOR

ja, so ist es gut  
traurig  
und jetzt: weinen!!

DAS MÄDCHEN

ich kann nicht weinen

PROFESSOR

denk an deine mutter  
die sich im teich ertränken musste

und jetzt versuch die mutter zu sein  
in dem augenblick  
in dem sie ins wasser geht

ja  
sehr schön  
sehr schön

und jetzt bringt sie hinaus in den hof

DAS MÄDCHEN

und sie zerren mich aus dem museum  
hinaus in den hof der massaker  
und sie werfen mich zwischen die toten  
und da liege ich  
als meine eigene mutter  
und versuche  
die luft anzuhalten  
und zerschneide mir das gesicht  
an dem schilf des schlossteiches

dort liege ich  
bis zum abend  
bis die säuberungstrupps kommen  
um die leichen abzuholen

und da sehen sie  
und da sehe ich  
dass ich noch lebe

und sie laden mich auf die pritsche  
und bringen mich zu den zellen

18

PROFESSOR

ich höre, du magst das klavier  
ja?  
und du hast schon erste liedchen spielen gelernt

magst du denn unterricht haben?  
soll ich schauen, ob ich eine klavierlehrerin finde  
die dir ein paar stücke beibringen kann?

19

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ja klar gab es andere frauen  
im hof der massaker

die mädchen  
die gebären mussten in den häusern  
nicht ihre kinder  
die kinder der offiziere  
der schauspielerinnen  
der millionärgattinnen

die mädchen  
die in den logen des kinos  
auf den schößen der offiziere saßen

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

die mädchen  
die auf den müllhalden  
plastik sortierten

und auf die jagd gemacht wurde

die köchinnen krankenschwestern näherinnen  
die stummen

**20**

DAS MÄDCHEN

ich will  
dass alles den atem anhält  
wenigstens für ein paar sekunden

und ich dazwischen herumgehen kann

die hunde  
die offiziere  
die mädchen mit den spritzen  
denen die adern geöffnet werden  
die schreie der frauen  
die im eiswasser sitzen  
die beiden burschen mit ihren maschinenpistolen

**21**

DAS MÄDCHEN

ich muss mich nackt ausziehen  
„ganz nackt!“ sagt der professor

PROFESSOR

komm, mach schon

DAS MÄDCHEN

dann nimmt er das weiße kleid aus der schachtel  
es ist neu und in seide verpackt

PROFESSOR

freust du dich?  
die mädchen haben es extra für dich genäht

DAS MÄDCHEN

ich schlüpfe hinein in das kleid  
der professor knöpft es zu

PROFESSOR

freust du dich?

DAS MÄDCHEN

es ist ein langes weißes kleid  
mit hundert knöpfen

PROFESSOR

die mädchen haben es extra für dich genäht



**24**

PROFESSOR küss mich!

DAS MÄDCHEN ALS FRAU aber gott hatte kein erbarmen

PROFESSOR küss mich

DAS MÄDCHEN ich werde dir die zunge aus dem mund schneiden

PROFESSOR ahja?

DAS MÄDCHEN ich werde sie hinauswerfen in den hof  
und den amseln zusehen  
wie sie zu streiten beginnen  
ob sie lebendig ist oder tot

sie wird nie wieder sprechen  
zwischen meinen beinen

PROFESSOR küss mich!

**25**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU er hatte getrunken  
den rum aus cuba  
sein atem roch nach diesem rum

als er sich sattgesehen hatte an mir  
da nahm er die flasche  
und er trank sie aus  
und er legte sich auf den fußboden

und ich musste über den hof gehen  
und ich musste hilfe holen

und die soldaten warfen ihn auf den wagen  
auf den sie die leichen werfen  
bevor sie sie hinausbringen  
aus dem hof der massaker  
hin zu den großen fabriken

## 26

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

und ich stand im hof  
 mit einer roten schleife um das weiße kleid  
 und einem korb voller rosenblütenblätter  
 die ich auf den weg streuen musste  
 auf den weg  
 den der bischof ging  
 unter dem baldachin  
 und der die monstranz in den händen trug

und die offiziere in weißen uniformen  
 aus denen das blut der mädchen  
 herausgewaschen worden war  
 und die musikanten in schwarzen uniformen

ich warf die rosenblütenblätter in die luft  
 und der wind bließ sie über den himmel  
 den die elitesoldaten trugen  
 blies sie über den chor der frauen  
 die an diesem tag  
 aus dem eiswasser hatten steigen dürfen  
 die angezogen  
 frisiert  
 und geschminkt worden waren

## 27

DAS MÄDCHEN

dann kommt er, der parasit

PROFESSOR

der parasit

DAS MÄDCHEN

so nennt ihn der professor  
 der parasit  
 der parasit, der den aufstand organisiert  
 gegen den professor  
 der mich als instrument benützen wird  
 der mir die pistole in die hand drücken wird  
 dass ich ihn erschießen soll

PARASIT

mich auch  
 mich musst du auch erschießen!

DAS MÄDCHEN

und ich kann nicht  
 denn ich liebe ihn

PARASIT

bald vielleicht



DAS MÄDCHEN

ich liebe dich

er setzt sich zu mir auf die bank  
und ich erzähle ihm von dem weißen kleid  
das der professor aus der schachtel nimmt  
und das ich anziehen muss  
und von den hunderten knöpfen  
die er  
zucknöpft mit seinen fingern  
die mich kitzeln  
und dem kamm  
mit dem er meine haare kämmt  
vom scheidel bis hinunter zur hüfte

und von der zunge  
die in meinen mund drängt

und von dem dampf  
den ich einatmen muss

ich weiß nicht  
ob ich lebe oder träume  
wenn ich aufwache

das kleid ist zerrissen  
und ich spüre ein brennen  
zwischen meinen beinen

28

DAS MÄDCHEN

der parasit setzt sich zu mir auf die bank

ich rieche seinen schweiß seinen hunger

und da schläg mein herz  
und ich beginne zu reden  
von den frauen im eiswasser  
und von den spritzen  
die ich im labor sehe  
nur um nicht zu sterben  
an diesen wilden schlägen in meiner brust

ich will keine liebe mit dir, sage ich  
will keine liebe  
aber ich will

PROFESSOR

sag mir, was du willst von ihm

DAS MÄDCHEN

ich weiß nicht, was ich will

ich will ein luftschiff  
 ich will über die mauer  
 ich will auch brot ja brot  
 ich könnte es ihm schenken  
 nur dass ich ihm nicht mich schenken muss

**29**

PROFESSOR

ich weiß, er hat sich zu dir gesetzt  
 auf die bank im hof  
 ich weiß, du hast gesprochen mit ihm  
 worüber?

DAS MÄDCHEN

ich sage nichts  
 da in meinem weißen kleid  
 auf seinem schoß

ich schweige  
 ich horche auf die zunge  
 die sich in mich drängt  
 spitz und nass  
 und die über das ende spricht  
 über das labor  
 und das eiswasser  
 und über die elektrozaune

**30**

DAS MÄDCHEN

der parasit sagt  
 er will hinaus  
 in den wald in die sumpfe

er weiß  
 wo man durch den zaun kann

und als ich das nächste mal  
 auf dem schoß des professors sitze  
 und der kamm durch meine haare streicht  
 da will er wissen  
 wo der kleine parasit den hof verlassen wird

und ich sage ihm, es gibt ein ...

PROFESSOR

was gibt es?  
 ein loch im zaun?

DAS MÄDCHEN  
ich sage dir nichts  
töte mich mit dem messer  
ich sage dir nichts

PROFESSOR  
wir haben ein loch geschnitten in den zaun  
dort drängen sich die idioten hinaus  
auf das feld mit den minen  
  
sag ihm, er soll vernünftig sein  
sag ihm, er gefällt mir

**31**

PARASIT  
man erschießt sie  
schneidet ihnen die kehlen durch  
und sticht ihnen die augen aus  
begräbt sie lebendig  
erwürgt köpft kreuzigt sie

DAS MÄDCHEN  
das hast du gesehen?

PARASIT  
ja

DAS MÄDCHEN  
hier?

PARASIT  
gestern nacht  
sie haben ihnen das lager vermietet  
für ein fest

PARASIT  
hast du die fahnen nicht gesehen?  
die hubschrauber nicht landen gehört

DAS MÄDCHEN  
ich hab sie gesehen  
man sagte mir  
sie bringen essen

PARASIT  
man beschlug einem bischof die füße  
wie einem pferd  
zündete ein feuer an auf seiner brust  
die schwarzen fahnen hast du gesehen?

DAS MÄDCHEN  
man sagte mir ein trauerfall

**32**

DAS MÄDCHEN

der parasit sagt  
er will mich nackt sehen

ich knöpfe das kleid auf  
zeige ihm die brüste

PARASIT

nackt

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ich stand auf  
ging zu dem lager mit den holzbrettern

dort blieb ich stehen

PARASIT

knie dich hin

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

"knie dich hin" sagte er

DAS MÄDCHEN

ich knie mich hin

PARASIT

nicht beten

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

seine stimme zitterte

PARASIT

beug dich vor  
und leg den kopf auf den boden

DAS MÄDCHEN

ich lege den kopf auf den boden  
und schließe die augen

**33**

DAS MÄDCHEN

der parasit  
er setzt sich zu mir auf die bank  
zeigt mir einen zettel

PARASIT

lies!

DAS MÄDCHEN

ich kann nicht lesen

PARASIT

aber du spielst doch auch klavier

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

und ich dachte  
eines tages wird er mir sagen  
mit welchem auftrag er zu mir kommt

DAS MÄDCHEN	das ist es ja was den großen unterschied ausmacht ob man mit oder ohne auftrag lebt
	ich lebe ohne auftrag aber er er lebt ohne zweifel mit einem großen auftrag
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	und ich sah dass uns der professor aus seinem fenster beobachtete
<b>34</b>	
PARASIT	nimm!
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	er gab mir ein paket er sagte
PARASIT	wenn ich auf eine mine steige öffne das paket und tu, was auf dem zettel steht
DAS MÄDCHEN	ich kann nicht lesen
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	ich kann nicht lesen, sagte ich
DAS MÄDCHEN	ich kann nicht lesen
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	wir schlichen an den zaun
DAS MÄDCHEN	ich kann nicht lesen
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	er kletterte durch das loch
DAS MÄDCHEN	ich kann nicht lesen
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	er drehte sich um
DAS MÄDCHEN	ich kann nicht lesen
PARASIT	schau genau, wo ich gehe
DAS MÄDCHEN ALS FRAU	ich stand am zaun bei dem loch im zaun
	als er den ersten schritt machte warf mich ein blitz um

**35**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      ich brachte das paket zur müllhalde  
 ich legte es unter drei ziegelsteine  
 ich nahm den zettel  
 zerknüllte ihn  
 steckte ihn in meine haare

**36**

DAS MÄDCHEN      kannst du lesen?  
  
 kannst du lesen?  
 nein?

PROFESSOR      du fragst die leute, ob sie lesen können  
 hat er dir einen brief geschrieben  
 einen abschiedsbrief?

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      ich nickte

PROFESSOR      zeigst du ihn mir?

DAS MÄDCHEN      da!

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      ich deutete in meine haare

PROFESSOR      soll ich dir sagen  
 was er geschrieben hat  
 bevor er ins feld hinaustrat

DAS MÄDCHEN      nein

PROFESSOR      ins feld mit den minen  
  
 es ist eine bitte  
 ein befehl vielleicht  
 „schieß ihm ein loch in den kopf  
 das wird das loch sein  
 durch das du ins freie kommst  
 das loch im zaun ist zu groß für dich“

**37**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      da gab er mir zum ersten mal die spritze  
 und er sagte :  
 „und jetzt setz dich auf die bank im hof!“

PROFESSOR

und morgen erzählst du mir  
was du gesehen hast

**38**

DAS MÄDCHEN

ich sehe fahnen  
libellen  
die in einem hohen rosaroten himmel  
im wind flattern  
die auf meiner handfläche landen

hirten führen schafe durch den hof  
der eine wiese ist

palmkätzchen liegen im hof  
abgeschnittene junge birken säumen den weg  
gras

ich bin am ufer  
bienenstöcke  
summende kirschbäume

am zaun steht er  
die schwarzen haare im gesicht

ich klettere über den zaun

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ich konnte  
aus den augen der amsel auf mich schauen  
aus den augen der großen libellen  
die die schafherde gebracht hatten  
und die mit den kadavern wieder abflogen

wo hatten sie denn  
den schafen das fell abgezogen?

**39**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

als ich den schuss abgefeuert hatte  
hielt der ganze hof den atem an  
die maschine hielt den atem an  
die schreie aus dem badehaus verstummten  
die nähmaschinen hörten auf zu singen

DAS MÄDCHEN

ich stehe da mit der pistole  
und der professor liegt am boden  
ein loch in seiner stirn

DAS MÄDCHEN

ich stehe da mit der pistole  
und der professor liegt am boden  
ein loch in seiner stirn  
ein loch in seiner stirn  
mit einem loch in der stirn

**40**

DAS MÄDCHEN

der hof der massaker  
der zerschossen wird nach meinem schuss  
in brand gesetzt ausgelöscht

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

ich zündete eine kerze an auf der bank im hof  
und ich sah die flugzeuge in der luft

**41**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

als die mauern gesprengt und  
niedergerissen waren  
als die hubschrauber  
die farbriken aus der luft bombardiert hatten  
da sprang ich in die luft

ich hatte nicht begriffen  
dass mein schuss  
der startschuss gewesen war für die invasion

ich stand auf der bank  
und ich betrachtete die explosionen  
wie ein feuerwerk  
und ich

**42**

PROFESSOR

hast du mich erschossen, ja??

und das war der startschuss zu dieser befreiung?  
ja?

**43**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

die schafe brannten  
die kühe brannten

PROFESSOR

dieser schuss

DAS MÄDCHEN ALS FRAU

die hühner brannten  
die pferde der offziere



PROFESSOR  
bist du mein mädchen?  
mein schönes mädchen mit den nackten füßen?  
komm, gib mir einen kuss!

DAS MÄDCHEN ALS FRAU  
die mädchen liefen nackt und brennend aus den kinos  
die näherinnen liefen brennend aus den fabriken  
die schreie der frauen  
die im eiswasser saßen verstummt  
die kinder kamen brennend aus den labors  
mit geöffneten adern

die beiden jungen männer  
die die ecke beim müllplatz kontrolliert hatten  
schossen die magazine  
ihrer maschinenpistolen leer  
stürmten in den zerschossenen tresor  
und warfen das geld in die luft  
futter für das feuer

sie holten säcke voller kokain aus dem tresor  
griffen hinein mit beiden händen  
und warfen das pulver in die luft

PROFESSOR  
komm, gib mir einen kuss  
du sollst dich nicht wehren gegen mich  
du sollst mich küssen

DAS MÄDCHEN ALS FRAU  
sprengten die keller in die luft  
sprengten die brücken  
pressten handgranaten an ihre brust und

PROFESSOR  
küß mich

DAS MÄDCHEN ALS FRAU  
und waren verschwunden

PROFESSOR  
küß mich

DAS MÄDCHEN ALS FRAU  
ich weiß nicht  
wie lange ich saß auf der bank  
und zusah  
wie die mauern  
die den hof der massaker umgeben hatten  
zerstört wurden

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      sodass ich  
zum ersten mal hinausschauen konnte  
aus dem hof

und  
ich sah  
dass die offiziere  
die hubschrauber bestiegen  
und in sicherheit gebracht wurden

**44**

DAS MÄDCHEN ALS FRAU      ich sah sie tanzen  
später  
mit falschen bärten  
und falschen pässen  
und falschen frauen

**45**

DAS MÄDCHEN                      das gold wird in gepanzerte wagen geladen  
durch das tor hinausgefahren

das geld in taschen in koffern  
über die grenze gebracht in privatjets  
die auf dem müllplatz landen  
und das plastik aufwirbeln  
sodass man nichts sehen kann

schwärme von hubschraubern  
die hier landen  
und die mit kisten beladen werden  
kisten voller silber und gold  
und verträgen und diamanten  
und frauen und pelzmänteln

und als ich die beiden männer frage  
ob sie nicht mitfliegen werden  
da lachen sie  
"wir feiern hier das ende nicht dort"

**46**

DAS MÄDCHEN                      ich sehe dieselben keller  
dieselben farbriken  
dieselben offiziere  
dieselben ärzte in den gleichen labors  
aber keine mauern mehr rundum

DAS MÄDCHEN

sie stehen wie paläste  
zwischen den wohnblocks

stehen wie wie glashäuser in ihren eigenen gärten  
und öffentlichen parks

dieselben frauen im eiswasser  
dieselben früchte auf den feldern  
und überall fahnen  
und lachende gesichter

**47**

**DER HOF DER MASSAKER**

**von krok & petschinka**

**mit :**

**jule böwe**

**thomas thieme**

**und sebastian rudolf**

**aufnahmen und endmix :**

**jean boris szymczak & petschinka**

**schnitt, komposition & regie :**

**petschinka**

**eine produktion des WDR 2014**